

- Genehmigung steht noch aus
 genehmigt

Protokollverteiler: Schreibe eine E-Mail mit deiner gewünschten Empfangsadresse an protokolleon@stura.uni-freiburg.de und folge den Anweisungen, um dich in den Protokollverteiler einzutragen.

Die Sitzung fand als Videokonferenz in einem digitalen Sitzungssaal auf Zoom statt. Die Öffentlichkeit wurde durch den Versand der Zugangsdaten über den Protokollverteiler sowie auf Nachfrage gewahrt.

Anwesende Vertreter*innen: Maria Imhof (AGeSoz), Antonia Hornig (Anglistik), Marie Künzelmann (Archäologie und Altertumswissenschaften), Carolin Gritzki (Biologie), Luisa Spari (Chemie), Katja Manser (Ethno-Musik), Christina Grimm (EZW), Max Petzold (FHU), Linus Peterson (Geographie), Norwin Majewski (Geologie), Leon Pfaff (Geschichte), Elisabeth Schwer (Kulturanthropologie), Laura ten Brink (Kunstgeschichte), Philip Sänger (LAS), Leonie Swart (Mathematik), Alina Lozan (Molekulare Medizin), Marie Brüggelolte (Philosophie), Malte Henes (Physik), Janina Wysocki (Politik), Hilde Fleig (Psychologie), Felix Kieser (Rechtswissenschaften), Julia Freund (Romanistik), David Gläser (Sport), Helena Mandok (Theologie), Julia Braun (Wirtschaftswissenschaften), Nicola Binder (Zahnmedizin), Leon Dombrowski, Leonie Fauth (Initiative Juso-HSG #1), Giulia Pompa (Initiative Juso-HSG #2), Waqaar Younis (Initiative Die Mitte!), Leopold Kohlbrenner (Initiative Die Mitte! (2)), Konstantin Kruth (Initiative Campus Union), Marco Stöhr (Initiative Grüne HSG / BUF).

Abwesend: (Altphilologie), (Germanistik), (Medizin), (Pharmazie), (SIJ), (Skandinavistik), (Slavistik), (TF), (Der Rand UVERNÜNFTIG / BUF), (Initiative Die Linke.SDS).

Präsidium: Julian Wiedermann, Marco Stöhr

Protokollführung: Leonie Swart

Vorstand: Mark Emanns, Soeren Marz

Gäste: Niklas Krull, Maria Krißmer, Simon Kessler, Mona Sluka, Michelle Huwer, Timo Rachel, Niclas Matcha, Johanna Dörre, Maya Rollberg

Ruhende Mandate zu Beginn der Sitzung: Altphilologie (26.10.2021), Sinologie, Islamwissenschaft & Judaistik (26.10.2021), Slavistik (26.10.2021).

Tagesordnung

TOP 0 Formalia

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls
- 3) Vorschläge zur TO

TOP 1 Berichte

- 1) Bericht Alumni Freiburg e.v.
- 2) Vorstandsbericht
- 3) Bericht zur SWFR-Vertreterversammlung

TOP 2 Abstimmungen

- 1) Abstimmung: "AK Nachhaltigkeit für die Exzellenzstrategie"

2) Abstimmung: "Johanna Eckes (SWFR Verwaltungsrat, stv.)"

3) Abstimmung: "Solidarisierung mit TVStud (DGB Hochschulgruppe)"

TOP 3 Bewerbungen

1) Lara Quaas (SWFR Verwaltungsrat)

2) Niklas Krull (SWFR Verwaltungsrat)

3) Timo Rachel (SWFR Verwaltungsrat, stv.)

4) Simon Kessler (Struktur- und Entwicklungskommission, stv.)

5) Klara Oehler (Senatskommission für Studium und Lehre, Naturwissenschaft und Technik, stv.)

6) Jan Rahner (Senatskommission für Studium und Lehre, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften)

7) Julia Gräber (Senatskommission für Studium und Lehre, Medizin und Zahnmedizin)

8) Simon Kessler (Senatskommission für Studium und Lehre, Geistes und Sozialwissenschaften)

9) Lara Katharina Irmer (Senatskommission für Gleichstellungsfragen)

10) Maya Rollberg (Senatskommission für Gleichstellungsfragen)

11) Klara Oehler (Senatskommission für Gleichstellungsfragen, stv.)

12) Julia Gräber (Senatskommission für Gleichstellungsfragen, stv.)

13) Hans Albert (Ausschuss für Medienentwicklung und Praxis)

14) Maya Rollberg (SWFR-Vertretungsversammlung, stv.)

15) Julia Gräber (SWFR-Vertretungsversammlung)

16) Klara Oehler (Fachkommission ZfS der FRAUW)

17) Maya Rollberg (Fachkommission ZfS der FRAUW)

18) Maya Rollberg (Gemeinsame Frankreichkommission)

19) Jan Rahner (Gemeinsame Business and Law Kommission)

20) Maya Rollberg (Integrative Board des Zentrums für populäre Kultur und Musik)

21) Klara Oehler (Zentraler Prüfungsausschuss Master of Education)

TOP 4 Finanzanträge

1) Filmvorführung & Gespräch: ‚ReFraming‘ von Korinna McRobert

2) online Zine-Workshop

3) Exkursion zur ArtBasel (Nachträglich)

TOP 5 Diskussion: „Pandemie während Studienzeiten“

TOP 6 Termine und Sonstiges

TOP 0 Formalia

1) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung beginnt um 18.15 Uhr.

Es müssen mindestens 21 Mitglieder anwesend sein, es ruhen 3 Mandate.

Die StuRa-Sitzung ist mit 25 anwesenden abstimmungsberechtigten Mitgliedern **beschlussfähig**.

Die Beschlussfähigkeit wurde anhand der schriftlichen Anwesenheitsliste auf dem Discordserver zu Beginn der Sitzung vom Präsidium festgestellt und in der Videokonferenz verifiziert.

2) Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der Sitzung vom 26.10.2021 ist ohne Änderungen genehmigt.

3) **Vorschläge zur TO**

Die Tagesordnung wird mit folgenden Änderungen genehmigt:

Gast: **GO-Antrag** auf Vorstellung des Berichts zur Vertreterversammlung des SWFR als TOP 1.3
Ohne Gegenrede angenommen.

Gast: **GO-Antrag** auf einen Diskussions-TOP (TOP 5) zum Thema „Auswirkungen der Pandemie auf das Studium“

Ohne Gegenrede angenommen.

Gast: **GO-Antrag** auf Vorstellung verschiedener Bewerbungen (siehe Bewerbungen, ab TOP 3.4.)
Ohne Gegenrede angenommen.

TOP 1 **Berichte**

1) **Bericht Alumni Freiburg e.v.**

Der Bericht wird vorgestellt. Keine Nachfragen.

Infos zum Alumni-Förderverein Freiburg findet ihr hier: <https://www.alumni-foerdern.uni-freiburg.de/>.

2) **Vorstandsbericht**

Der Bericht wird vorgestellt. Keine Nachfragen.

3) **Bericht zur SWFR-Vertreterversammlung**

Der Bericht wird vorgestellt. Diskussion:

Gast: Du hast von der Ausgleichsmöglichkeit fehlender Mensaplätze an der TF gesprochen. Weißt du da schon Genaueres? Also wie viele Plätze es geben wird? Ist es überhaupt gewünscht, dass Studierende dann dort essen?

Das kann ich nicht direkt beantworten, dazu steht nichts im Protokoll. Möglicherweise haben andere noch Erinnerungen aus der Vertreterversammlung. Aber da die Mensa vom SWFR betrieben wird, dürfen Studierende dort auf jeden Fall essen, also das Angebot kann man wahrnehmen.

Gast: Es war angekündigt, dass die Renovierung der Mensa nur bis zum Frühjahr dauern wird, was jetzt leider um ein Jahr verlängert wurde. Wir fänden es als Fachschaft schön, uns mit euch zu vernetzen, um neuste Infos zu erhalten und euch auch etwas mitgeben zu können.

Ja gerne. Wir sind gerade dabei, uns eine Mail-Adresse anzulegen. Noch haben wir keine, daher schickt mir die Mails vorerst privat an timo.rachel@mars.uni-freiburg.de.

Gast: Im Sinne des Senats, der das Amt vielfach attraktiv machen will, würde ich gerne ein paar Worte dazu sagen: Es ist in diesem Amt möglich, zum Beispiel konkretere Zahlen zur CO2-Bilanz und zu den Emissionen, die jedes einzelne Essen verschuldet, herauszufinden und mit Forderungen an das SWFR heranzutreten. Es gab auch schonmal eine Initiative zur CO2-Bilanz. Wurde dieses Thema bei euch auch schonmal diskutiert?

Nicht im Detail. Wir sind aber immer bereit, Anregungen und Ideen anzunehmen. Kommt bei Interesse einfach zu uns.

TOP 2 Abstimmungen

1) Abstimmung: "AK Nachhaltigkeit für die Exzellenzstrategie"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 67 Stimmen, also mehr als 33.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Paul Willi
2. Gruppe
 - Felicitas Fornefeld
3. Gruppe
 - Helen Dörr
4. Gruppe
 - Nein

Alle Bewerber*innen wurden gewählt.

2) Abstimmung: "Johanna Eckes (SWFR Verwaltungsrat, stv.)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 67 Stimmen, also mehr als 33.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Die Bewerberin wurde gewählt.

3) Abstimmung: "Solidarisierung mit TVStud (DGB Hochschulgruppe)"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 67 Stimmen, also mehr als 33.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Ja
2. Gruppe
 - Nein

Der Studierendenrat hat beschlossen, sich mit der Gruppe TVStud zu solidarisieren.

TOP 3 Bewerbungen

1) Lara Quaas (SWFR Verwaltungsrat)

Die Bewerberin ist nicht anwesend.

Präsidium: **GO-Antrag** auf Vertagung der Bewerbung.

Gast: Diese Bewerbung läuft ja über den Senat und da wir bald darüber abstimmen müssen, sollte das nicht vertagt werden.

Präsidium: Dieses Amt wird nicht durch den Senat, sondern durch die SWFR-Vertretungsversammlung gewählt.

Gast: Wir sind formal sowieso schon von der Vertretungsversammlung für den Verwaltungsrat gewählt. Der StuRa muss dem nur noch zustimmen.

Der **GO-Antrag** wird angenommen.

2) Niklas Krull (SWFR Verwaltungsrat)

Der Bewerber stellt sich vor. Diskussion:

Initiative Juso-HSG #1: Ich fand Deine Bewerbung sehr ansprechend. Deine Interessen klangen sehr übereinstimmend mit denen der Jusos. Könntest du deine Email-Adresse in den Chat schreiben?

niklas@krull-edv.de.

Präsidium: **GO-Antrag** auf Aussprache in Abwesenheit über Bewerbungen 2 und 3 en bloc nach Bewerbung 3.

Ohne Gegenrede angenommen.

3) Timo Rachel (SWFR Verwaltungsrat, stv.)

Der Bewerber stellt sich vor. Keine Rückfragen.

Zu den Bewerbungen 2) und 3) fand eine Aussprache in Abwesenheit statt.

Präsidium: **GO-Antrag** auf Aussprache in Abwesenheit über Bewerbungen 4 bis 21 en bloc.

Ohne Gegenrede angenommen.

Präsidium: **GO-Antrag** auf schriftliche Befassung in Abwesenheit aller Bewerbungen nicht anwesender Bewerber:innen.

Ohne Gegenrede angenommen.

4) Simon Kessler (Struktur- und Entwicklungskommission, stv.)

Der Bewerber stellt sich vor. Keine Rückfragen.

5) Klara Oehler (Senatskommission für Studium und Lehre, Naturwissenschaft und Technik, stv.)

Die Bewerberin ist nicht anwesend, die Bewerbung wird vorgestellt. Keine Rückfragen.

6) Jan Rahner (Senatskommission für Studium und Lehre, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften)

Der Bewerber stellt sich vor. Keine Rückfragen.

7) Julia Gräber (Senatskommission für Studium und Lehre, Medizin und Zahnmedizin)

Die Bewerberin ist nicht anwesend, die Bewerbung wird vorgestellt. Keine Rückfragen.

8) Simon Kessler (Senatskommission für Studium und Lehre, Geistes und Sozialwissenschaften)

Der Bewerber stellt sich vor. Keine Rückfragen.

9) Lara Katharina Irmer (Senatskommission für Gleichstellungsfragen)

Die Bewerberin ist nicht anwesend, die Bewerbung wird vorgestellt. Keine Rückfragen.

10) Maya Rollberg (Senatskommission für Gleichstellungsfragen)

Die Bewerberin stellt sich vor. Keine Rückfragen.

11) Klara Oehler (Senatskommission für Gleichstellungsfragen, stv.)

Die Bewerberin ist nicht anwesend, die Bewerbung wird vorgestellt. Keine Rückfragen.

12) Julia Gräber (Senatskommission für Gleichstellungsfragen, stv.)

Die Bewerberin ist nicht anwesend, die Bewerbung wird vorgestellt. Keine Rückfragen.

13) Hans Albert (Ausschuss für Medienentwicklung und Praxis)

Der Bewerber stellt sich vor. Keine Rückfragen.

14) Maya Rollberg (SWFR-Vertretungsversammlung, stv.)

Die Bewerberin stellt sich vor. Keine Rückfragen.

15) Julia Gräber (SWFR-Vertretungsversammlung)

Die Bewerberin ist nicht anwesend, die Bewerbung wird vorgestellt. Diskussion:

Vorstand: Ich möchte an diesem Punkt, wie letztes Mal, für die Bewerber:innen anmerken, dass es wirklich gut, ist was ihr macht. Danke für euren Einsatz. Ihr habt euch ziemlich viel auf den Teller geladen, aber das kriegt ihr hin, da glaube ich an euch.

16) Klara Oehler (Fachkommission ZfS der FRAUW)

Die Bewerberin ist nicht anwesend, die Bewerbung wird vorgestellt. Keine Rückfragen.

17) Maya Rollberg (Fachkommission ZfS der FRAUW)

Die Bewerberin stellt sich vor. Keine Rückfragen.

Anmerkung des Präsidiums (nach der Sitzung): Die Bewerbung ist ungültig, da sich nur Bachelorstudierende für die Fachkommission bewerben können. Entsprechend wird die Bewerbung nicht in der Abstimmungsübersicht für die kommende Woche aufgelistet.

18) Maya Rollberg (Gemeinsame Frankreichkommission)

Die Bewerberin zieht ihre Bewerbung zurück und weist darauf hin, dass sich gerne noch externe Bewerber:innen auf dieses Amt bewerben können:

Gast: Es gibt diese super spannende gemeinsame Frankreichkommission. Es geht dort um verschiedene internationale Belange und man kann vielleicht auch ein bisschen Französisch üben.

19) Jan Rahner (Gemeinsame Business and Law Kommission)

Der Bewerber stellt sich vor. Keine Rückfragen.

20) Maya Rollberg (Integrative Board des Zentrums für populäre Kultur und Musik)

Die Bewerberin stellt sich vor. Keine Rückfragen.

21) Klara Oehler (Zentraler Prüfungsausschuss Master of Education)

Die Bewerberin ist nicht anwesend, die Bewerbung wird vorgestellt. Keine Rückfragen.

Es fand eine Aussprache in Abwesenheit für die Bewerbungen 4) bis 21) statt.

Präsidium: Bitte reicht in Zukunft die Bewerbungen wenn möglich innerhalb der Antragsfrist ein.

TOP 4 Finanzanträge

1) Filmvorführung & Gespräch: ‚ReFraming‘ von Korinna McRobert

Beantragt sind 260,50€ aus dem Gruppenunterstützungsbudget, in diesem befinden sich noch 8.125,89€ von 8.125,89€ für dieses Quartal (3. Quartal 21/22).

Der Antrag wird vorgestellt. Diskussion:

Gast: Es könnten Systeme triggern. Habt ihr da ein Konzept?

Wir könnten deswegen noch jemanden einladen. Bisher ist geplant an jede*n Eingeladene*n eine klare Trigger-Warnung auszusprechen.

2) online Zine-Workshop

Beantragt sind 258,40€ aus dem Gruppenunterstützungsbudget, in diesem befinden sich noch 8.125,89€ von 8.125,89€ für dieses Quartal (3. Quartal 21/22).

Der Antrag wird vorgestellt. Keine Rückfragen.

3) Exkursion zur ArtBasel (Nachträglich)

Beantragt sind 316,00€ aus dem Fachbereichsontertopf, in diesem befinden sich noch 2.758,00€ von 4.000,00€ für dieses Wirtschaftsjahr (bis 31.03.22). Der Fachbereich (Kunstgeschichte) hat noch 1.406,60€ von 1.950,00€ in seinem Budget (davon 1.300,00€ Überträge der letzten Jahre).

Der Antrag wird vorgestellt. Keine Rückfragen.

TOP 5 Diskussion: „Pandemie während Studienzeiten“

Gast: Es geht um zwei Punkte, über die ich gerne Meinungen einholen und mit euch diskutieren möchte. Einer davon sind die Fehlzeiten. Wir dürfen in unserem Fachbereich nur zweimal im Seminar fehlen. Wird das in anderen Fachbereichen anders gehandhabt? Eine uniweite Regelung wäre wünschenswert. Wie ist die Lage in anderen Fachbereichen?

Vorstand: In der Politik haben wir auch zwei Fehlertermine, was von den Dozierenden aber nicht streng kontrolliert wird. Es reicht, eine Mail zu schreiben, falls man nicht kommen kann.

Gast: An der TF ist alles hybrid, solange es möglich ist. Bei Laborpraktika ist das schwieriger. Bei uns ist bisher niemand mit Beschwerden an die Fachschaft herangetreten. Wenn es euch z.B. um „Studieren ohne Hürden“ geht, würden wir uns aber auf jeden Fall für die Studierenden einsetzen.

Gast: Danke schonmal für die Rückmeldungen. Ich finde aber, dass Problemfälle nicht abgewartet werden sollen, sonst kann das für einzelne Studierende sehr unschön werden. Die Fehlzeiten-Regelung ist zurzeit nicht kompatibel mit der Grippe-Welle und vor allem nicht mit Corona. Es darf nicht sein, dass man trotz Krankheit zur Präsenzsitzung geht, weil man nicht fehlen darf.

Gast: In Jura haben wir nicht so viele Pflichtveranstaltungen. Generell möchte ich noch hinzufügen, dass wir eine uniweite Regelung am Freitag in der AStA-Sitzung konkret ansprechen könnten.

Gast: In unserer Studienkommission (TF) hieß es, es gäbe Empfehlungen vom Rektorat, die Veranstaltungen möglichst im Hybrid-Format zu gestalten. Die Geisteswissenschaften setzen wahrscheinlich eher auf Präsenz.

Gast: Wir haben in der Anglistik, wie gesagt, zwei Sitzungen, in denen wir unentschuldigt fehlen dürfen. Es gibt keine hybride Zuschaltung.

Gast: Der weitere Punkt, über den ich diskutieren möchte ist, dass ab Mittwoch die neue Warnstufe gilt. Es ändert sich aber nur etwas für externe Veranstaltungen, also Tagungen etc. Es werden nur noch PCR-Tests und keine Antigentests mehr zugelassen. Für unseren Studienbetrieb ändert sich aber überhaupt nichts, da bleibt alles gleich. Das finde ich nicht gut. Es gibt keine 3G-Kontrolle in der Mensa. Die Uni und das Land scheinen sich an vielen Stellen aus der Verantwortung zu ziehen.

Die Uni wollte nicht mal eine Umfrage unter den Studierenden machen, wie viele geimpft sind und wie viele nicht. Gibt es da Gruppen an der Uni, die aktiv sind? Und was ist eure Meinung dazu?

Gast: Zur Mensa: Dort ändern sich tatsächlich die Regelungen ab Mittwoch. Nach Gesetzeslage müssen 3G-Kontrollen durchgeführt werden. Wir (SWFR Verwaltungsrat) werden uns an das SWFR wenden und um mehr Infos bitten.

Gast: Vom Rektorat kam da nicht viel. Versprechen kann ich seitens des Senats leider nichts. Es wäre natürlich schön, wenn die Studierenden etwas bewegen können. Zum Teil ist das Sache der Uni, zum Teil des Landes, aber wir müssen das weiter lobbyieren.

Gast: Zur anonymen Umfrage unter Studierenden, ich fürchte, das würde nichts bringen. Meiner Erfahrung nach und wie ich das bisher in Tutoraten mitbekommen habe, werden da sehr gute Impfquoten rauskommen. Die Impfsituation ist so gut, dass bei Veranstaltungen eine gewisse Sicherheit gewährleistet ist. Was die Tests angeht, wird uns immer suggeriert, dass das von der Landesregierung ausgeht.

Gast: Die Annahme, dass Leute bei einer Umfrage lügen würden oder gar nicht erst teilnehmen, ist kein Grund, es gar nicht erst zu versuchen. Es gibt sicher Menschen an der Uni, die gute Umfragen konzipieren könnten. Von der Uni gibt es kein Bestreben, überhaupt irgendetwas zu machen. Als Studierende werden wir nicht wahr- oder ernst genommen. Ich fände es auch schön, wenn wir uns auf Landesebene einbringen könnten. Der Vorstand ist da eingebunden, oder?

Vorstand: Ja, wir werden auch auf Landesebene vertreten. Sogar auf Bundesebene vom fzs (Freier Zusammenschluss von Student*innenschaften) aus. Uns würde es natürlich auch freuen, wenn sich hier an der Uni mehr engagieren würden.

Präsidium: Bei der Umfrage meine ich auch, dass die Uni damit wahrscheinlich relativ wenig anfangen kann. Auch wenn die Umfrage richtig ausgefüllt wurde, kann man damit nicht rechtskräftig arbeiten. Das ist den Aufwand einer Umfrage vermutlich nicht wert, obwohl es natürlich interessant wäre, die Impfquote hier an der Uni herauszufinden.

Gast: Danke für die Rückmeldungen und Beiträge. Das finde ich sehr nachvollziehbar. Ich finde die Impfquote als Studierende auch interessant.

Rechtswissenschaften: Es wäre sinnvoll, die Impfquote herauszufinden. Gab es nicht letztens einen Aufruf auf Instagram, sich impfen zu lassen? Es wäre nur folgerichtig, nach zwei Wochen Unibetrieb Bilanz zu ziehen.

Vorstand: Prinzipiell wäre das schön, die Impfquote zu wissen. Die Uni darf uns das aber aufgrund des Datenschutzes gar nicht abfragen.

Gast: Eine freiwillige Umfrage wäre möglich, bisher hatte die Uni die Gnade, das nicht zu machen. Es bliebe noch die Frage, wie man mit den Zahlen dann umgehen sollte. Aus Corona-Rücksprachen mit dem Rektorat wissen wir, dass es in der Medizin eine Erhebung der Impfquote gab. In diesem Bereich ist das einfacher durchführbar, als in anderen. Ich gebe keine Garantie darauf, aber ich meine, die Impfquote wäre bei über 90 gelegen. Allgemein, an der ganzen Uni, sollen es etwa 85 Prozent sein.

Gast: Es gibt Schätzungen zur Impfquote, die während der Klausuren gemacht wurden. Das Rektorat meinte, dass es eine hohe Impfbereitschaft gäbe, etwa zwischen 80 und 90 Prozent. Zumindest unter denen, die bei den Klausuren anwesend waren.

Gast: Ich bedanke mich sehr bei euch für die Diskussion. Ich würde mir wünschen, dass Senat und Vorstand diese Thematik mitnehmen.

TOP 6 Termine und Sonstiges

Vorstand: Es wurde zu Recht gefordert, dass wir uns, was Corona angeht, einsetzen. Das tun wir auch. Es wäre aber wesentlich einfacher mit zwei weiteren Personen im Vorstand. Es sind noch zwei Stellen frei. Überlegt es euch. Es sind 450 Euro pro Monat, man kann sich für eben solche Dinge einsetzen und es macht Spaß, meistens...Immer.

Präsidium: Genau, an dieser Stelle nochmal ein Hinweis auf viele unbesetzte Stelle in der WSSK und in Referaten. Es wäre gut, wenn diese Ämter noch belegt werden würden.

Die Sitzung endet um 20.32 Uhr.